

3. Elternbrief

Schuljahr 2016/2017



Maxdorf, den 26. Juni 2017

Sehr geehrte Eltern,

zum Ende des Schuljahres melde ich mich bei Ihnen noch einmal mit aktuellen Informationen aus unserem Schulalltag.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame Ferienzeit.

Herzliche Grüße

Martin Storck
Schulleiter

1. Abitur

In diesem Jahr konnten 55 Schülerinnen und Schüler erfolgreich ihre Abiturprüfungen ablegen. Bei den schriftlichen Prüfungen im Mai mussten zum ersten Mal zentrale Prüfungsaufgaben in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch bearbeitet werden. Es zeigte sich, dass unsere Abiturientinnen und Abiturienten gut auf diese Neuerungen vorbereitet waren und diese gut meistern konnten. Nachdem die mündlichen Prüfungen in sommerlicher Hitze am 20.06. und 21.06.2017 überstanden waren, konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Abiturzeugnisse am 23.06.2017 stolz in Empfang nehmen und diese beim Abi-Ball am selben Abend in festlichem Rahmen in unserer Mensa feiern.

2. Rückblick

Wie schon das erste Halbjahr war auch die zweite Hälfte des Schuljahres sehr ereignisreich. Anfang Februar konnten wir Frau Ministerpräsidentin Malu Dreyer in unserer Mensa zu einer von Oberstufenschülern moderierten Gesprächsrunde über aktuelle politische Themen begrüßen. Im Hinblick auf den vollen Terminkalender von Frau Dreyer war diese Veranstaltung sicherlich etwas Besonderes.

Ebenso außergewöhnlich waren die Pfälzischen Schulschachmeisterschaften, die an zwei Tagen Anfang Februar an unserer Schule in einer bis zum letzten Platz gefüllten Mensa stattfanden. Besonders erfreulich ist, dass sich Schülerinnen und Schüler des LMG für die Rheinland-pfälzischen Meisterschaften qualifizieren konnten. Schließlich haben es eine Mädchen- und eine Jungenmannschaft geschafft, sich als Landesmeister bzw. Vize-Landesmeister für die deutschen Schulschachmeisterschaften in Bad Homburg und Berlin zu qualifizieren, wo sie auch beachtliche Ergebnisse erzielten.

Daneben gab es zahlreiche erfolgreiche Teilnahmen an Wettbewerben von „Informatik-Biber“ über „Känguru der Mathematik“ hin zu zahlreichen Teilnahmen an verschiedenen sportlichen Wettkämpfen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ oder der erfolgreichen Teilnahme der Robotik AG RoboTech am Regionalwettbewerb der „World Robot Olympiad“.

Sehr lobenswert ist die Arbeit unserer Schülervertretung, die u.a. an der Realisierung der Projektstage zu den Themen „Diskriminierung“ und „Flüchtlinge“ zusammen mit Lehrerinnen und Lehrern verschiedener Fachbereiche beteiligt waren. Das Netzwerk Hilfe Maxdorf und der Comedian Chako Habekost, der einen Auszug aus seinem Programm spielte und mit den Schülerinnen und Schülern über das Thema Diskriminierung diskutierte, konnten einen wertvollen Beitrag liefern.

Im Rahmen des Kammermusikabends und des sehr gut besuchten Sommerkonzerts auf hohem Niveau konnten unsere Schülerinnen und Schüler ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. In den Aufführungen „Deal or no Deal“ des Kurses Darstellendes Spiel der MSS 12 und „Versus – Hip Hop meets Barock“ des WPF Kurses 9 zeigte sich das kreative Potential der Klassen und Kurse.

Für einen noch größeren Überblick über die Aktivitäten und Projekte im letzten Halbjahr verweise ich gerne auf die Rubrik „Aktuelles“ auf unserer Homepage www.lmg8.de.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Schülerinnen und Schülern, den Lehrerinnen und Lehrern, den AG-Kräften und den Eltern, die mit ihrem großen Einsatz all dies möglich gemacht haben.

3. Veränderungen im Schulzentrum Maxdorf

Zum neuen Schuljahr 2017/2018 wird der Standort Lamsheim der Justus-von-Liebig-Realschule plus aufgehoben und in den Standort Maxdorf integriert. Wegen der nun erhöhten Schülerzahl in Maxdorf werden in der Realschule neue Klassenräume in einem neuen Gebäude entstehen. In der Übergangszeit bis zum Abschluss des Baus stellt das LMG für zwei Realschulklassen Klassenräume im A-Bau zur Verfügung. Da wir während der Bauphase unserer Schule auch auf die nachbarschaftliche Unterstützung der Realschule zählen konnten, ist dieses „Näher Zusammenrücken“ für einen überschaubaren Zeitraum vertretbar. Wir stehen hier in enger Absprache mit der Schulleitung der Justus-von-Liebig-Realschule plus.

4. Personelle Veränderungen

Mit Ablauf des Schuljahres 2016/2017 tritt Frau OStR' Maria Ostersehl in den Ruhestand. Sie begleitete als Mitglied der Planungsgruppe die Entstehung unserer Schule von Anfang an und hat somit einen entscheidenden Beitrag zu dem geleistet, was das LMG heute ausmacht. Vielen Dank und alles Gute für die Zeit nach der Schule.

Herr Dr. Wolfram Kerner wird sich in Zukunft mehr der Arbeit in der Pfarrei widmen und der Schule vorerst nicht mehr als Religionslehrer zur Verfügung stehen. Frau Annet Raimar wird uns ebenfalls zum neuen Schuljahr verlassen.

Unsere Referendarinnen Frau Alisa Gemmerich, Frau Julia Müller, Frau Lena Ragni, Frau Sina Spangenberger und unser Referendar Herr Patrick Poss haben ihre Prüfungen erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

Zum Ende des Schuljahres enden die Vertretungsverträge von Frau Isabel Grohé und Herrn Tobias Schwalb, die uns im zweiten Halbjahr spontan und sehr flexibel unterstützt haben.

Auch in unserem Sekretariat wird es eine Änderung geben: Frau Konrad übernimmt ab dem neuen Schuljahr die Leitung des Sekretariats der Salierschule in Schifferstadt.

Wir wünschen allen weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

5. Förderverein

Der Förderverein ist ein wichtiger Bestandteil des LMG, da er die Schule in vielen Belangen unterstützt; sei es u.a. beim Catering beim Kennenlernfest oder bei der Mitorganisation der Schulschachmeisterschaft oder der Hilfe beim Tag der offenen Tür.

In diesem Schuljahr konnten dank der Förderung durch den Förderverein folgende Anschaffungen finanziert werden:

- Fahrbare Edelstahltische für das Vivarium
- Lautsprecherboxen für den Sportunterricht
- MP3 Player für die Bibliothek
- 20 große Holzwürfel für das Fach Darstellendes Spiel

Dies ist nur durch die Mitgliedsbeiträge des Fördervereins möglich. Möchten Sie den Förderverein und damit das LMG unterstützen? Dann werden Sie Mitglied → www.förderverein-lmg8.de

6. Herzkissen

Wir möchten gerne - wie in der Vergangenheit schon mehrfach geschehen – mit Schülerinnen und Schülern Herzkissen und Kirschkernsäckchen nähen, die den Patienten der Palliativstation im Krankenhaus Bad Dürkheim übergeben werden sollen. Hierfür benötigen wir Baumwollstoffreste (min. 40x40cm). Sollten Sie solche Stoffreste zu Hause haben, die Sie uns zur Verfügung stellen möchten, so können Sie diese entweder im Sekretariat abgeben oder sich direkt an Frau Clade-Schuster (clade-schuster@lmg8.de) wenden. Vielen Dank!

Bitte ausdrucken, hier abtrennen und Ihrem Kind zu Händen der Klassen- oder Stammkursleitung mitgeben.

Ich/Wir habe(n) den 3. Elternbrief 2017/2018 per Ausdruck oder Internet erhalten.

Name des Kindes: _____ Klasse/Kurs: _____

Ort und Datum

Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten